Fachkonferenz Spanisch



Schulinternes Curriculum Spanisch Sekundarstufe I

Februar 2018

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung und Lehrwerke		
2.	Unterrichtsinhalte		4
		Jahrgangsstufe 8	4
		Jahrgangsstufe 9	5
3.	Leistungsbewertung		6
	3.1	Grundsätze	6
	3.2	Schriftliche Arbeiten	6
	3.3	Sonstige Mitarbeit im Unterricht	7
3.	3. Mitglieder der Fachkonferenz		

1. Einleitung und Lehrwerke

Das schulinterne Curriculum gilt als Leitlinie und Beispiel für die Struktur, die Obligatorik und das Themenangebot des Fachunterrichts Spanisch ab der Jahrgangsstufe 8 als neu einsetzende Fremdsprache im Bereich der Wahlpflichtfaches II.

Für die Jahrgangstufe 8 wird das **Lehrwerk** *¡Apúntate! Nueva edición 1. Cornelsen 2016.* sowie das dazugehörige Arbeitsheft mit der ISBN-Nr.: 978-3-06-024838-4, welches die Schülerinnen und Schüler bitte selbst anschaffen, verwendet.

Die Jahrgangsstufe 9 arbeitet mit dem zweiten Band: ¡Apúntate! Nueva edición 2. Cornelsen 2017. Die Anschaffung des Arbeitsheftes mit der ISBN-Nr.: 978-3-06-121120-2 wird erwartet.

Sinnvoll ist darüber hinaus die Anschaffung eines Vokabelkastens.

2. <u>Unterrichtsinhalte</u>

Jg.stufe	Sprache	Interkulturelles Lernen, Soziokulturelle Themen und Inhalte	Umgang mit Texten und Medien	Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens
8	 Grammatische Grundkenntnisse: Aussprache (Phonetik) Orthographie und Akzentregeln Grund- und Aufbauwortschatz drei Konjugationen, unregelmäßige Verben Pronomen und Begleiter (Personal-, Demonstrativund Possessivpronomen) Adjektive (Komparativ/Superlativ) Adverbien Doppelte Verneinung Präpositionen Gerundium Imperativ Konnektoren zur einfachen Textgliederung Zahlen etc. Tempi: Presente de indicativo futuro próximo regelmäßige Formen des I ndefinido (nicht im Lehrwerk) 	 Kommunikative Kompetenzen: z. B.: Formen der Begrüßung und Verabschiedung in einfachen Sätzen persönliche Angaben machen, von sich selber reden, etwas über andere erfahren Auskünfte und Informationen geben und einholen Para comunicar en la clase de español: Bitten, Aufforderungen, Fragen und Erklärungen verstehen Personen, Orte und Wege beschreiben zügiger Aufbau eines Basiswortschatzes: systematischer Aufbau einer Lexik, welche dem Kommunikationsbedürfnis in vertrauten Alltagssituationen gerecht wird Interkulturelle Kompetenzen: Erkundung der spanischsprachigen Welt und Vergleich mit der eigenen Lebenswelt über Tagesablauf, Essgewohnheiten, traditionelle Sitten und Gebräuche des täglichen Lebens sprechen persönliches Umfeld beschreiben (z. B. Familie, Freunde, Schule, Stundenplan) erster Überblick über die Geographie der spanischsprachigen Welt, Regionen, Besonderheiten 	 Umgang mit Lehrwerktexten sowie einfachen authentischen Hör- und Lesetexten wie bspw. Durchsagen, Wetterberichte, Telefonate, Briefe, Dialoge, Beschreibungen, Liedern gelenkte Aufgaben zum detaillierten, selektiven und globalen Hören und Lesen (z.B. Lückentext, Richtig- Falsch-Aufgaben, Multiple- Choice) Texte gliedern und wesentliche Informationen hervorheben einfache Notizen anfertigen kurze Alltags- und Gebrauchstexte erstellen (wie eine Postkarte, kurzer Brief, E-Mail, SMS) Modelltexte umformen, abwandeln, zu Ende schreiben 	 Kurze Geschichten, Gedichte sinngestaltend vortragen Dialoge: spielerische Darstellung von Rollenspielen, Kontakt- und Interviewgesprächen Entwicklung von Hör- und Lesestrategien (bspw. Erschließung durch den Kontext, Vorkenntnisse aus anderen Sprachen, Mindmapping, Schaubilder, Wortfelder, Vokabelnetz) eigene Texte sprachlich und inhaltlich überarbeiten selbstständiger Umgang mit Hilfsmitteln (Schülerwörterbuch, Vokabelanhang im Lehrwerk, grammatische Übersichten) unterschiedliche Präsentationsformen einüben verschiedene Lesestrategien einüben

Grammatische Grundkenntnisse:

Fortführung und Wiederholung grammatikalischer Strukturen der Jgst.8:

- el verbo gustar
- gerundio
- unregelmäßige Verben im presente de indicativo
- Indefinido- regelmäßige und unregelmäßige Verben

•

Neue grammatische Strukturen:

- Textgliederungselemente wie Konjunktionen und Relativpronomen
- verbos del tipo gustar
- der absolute Superlativ
- die Höflichkeitsformen (usted/ustedes)
- Zahlen über 100

Tempi:

- Pretérito imperfecto (nicht im Lehrwerk)
- Pretérito perfecto

Kommunikative Kompetenzen

- einfache Kommunikationssituationen sprachlich bewältigen
- Gespräche über vertraute Themen mitgestalten (Alltag, Schule, Freizeit, die eigene Zukunftsplanung)
- Beschreibung von Personen, Alltagsroutine, Grundbefindlichkeiten

Grund- und Aufbauwortschatz:

- systematische Erweiterung der Lexik zur Verständigung in Alltagssituationen und Themen, die für das Alltagsleben Jugendlicher von Bedeutung sind
- Fragewörter
- Ratschläge geben

Interkulturelle Kompetenzen:

- Orientierungswissen über spanischsprachige Lebenswelten im Vergleich zur eigenen Lebenswelt
- persönliche Lebensgestaltung bzgl.
 Freundschaft, Partnerschaft, Freizeit,
 Mediengewohnheiten, Ferienjobs,
 Schulsystem beschreiben
- Einblicke in das berufliche, kulturelle, soziale, politische und wirtschaftliche Leben in Spanien erhalten
- Exemplarische Beschäftigung Madrid
- Überblick über spanischsprachige Länder
- Entdecken von Gemeinsamkeiten und Unterschieden

- Umgang mit
 Lehrwerktexten sowie klar
 formulierten, gut
 verständlichen
 authentischen Hör- und
 Lesetexten, z.B.
 Wetterberichte, kurze
 Geschichten/Erzählungen,
 Interviews, Popsongs,
 Videoclips, Briefe, Dialoge,
 Beschreibungen,
 touristische Broschüren,
 Lieder sowie einfachen
 fiktionalen Texten
- wichtige Aussagen und Inhalte von Sach- und Gebrauchstexten sowie Filmsequenzen wiedergeben
- längeren, einfachen Sachund Gebrauchstexten
 Aussagen und Details entnehmen (Prospekte, Broschüren, Internetseiten, Nachrichten, Werbetexte)
- Texte verfassen (Briefe, E-Mails, Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Wochenend- und Ferienberichte)
- Produktionsorientiertes, kreatives Schreiben anhand von Modelltexten (bspw. kurze Erzählungen)

- Selbst verfasste Lese- und Sprechtexte sinngestaltend vortragen (Dialoge, Rollenspiele, Gedichte, Geschichten, Figureninterviews)
- kurze Präsentationen von Arbeitsergebnissen unter Verwendung von visuellen Hilfsmitteln und Notizen
- Texte selbstständig anhand von Bewertungskriterien korrigieren und überarbeiten
- Eigene Fehlerschwerpunkte erkennen und aufarbeiten
- Erschließen von Kontexten durch Weltwissen und Vorwissen
- selbstständig Informationen beschaffen durch (auch Internetrecherche)
- das Spanische als Arbeitssprache verwenden (Hilfsmittel erlaubt)
- Anwendung ein- und zweisprachiger, auch elektronischer Wörterbücher und Nachschlagewerke
- Erstellen eines einfachen Dossiers zu einem Thema (Sammeln von geeigneten Texten und Materialien)
- Anfertigen von Postern

3. <u>Leistungsbewertung</u>

Grundsätzlich sind bei der Leistungsbeurteilung von Schülerinnen und Schülern erbrachten Leistungen in den Beurteilungsbereichen "Schriftliche Arbeiten" und "Sonstige Leistungen im Unterricht" angemessen – mit gleichem Stellenwert – zu berücksichtigen. Zur besseren Übersicht werden die beiden Beurteilungsbereiche im Folgenden kurz vorgestellt.

3.1. Grundsätze

Alle im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten Leistungen werden bewertet. Die Bewertung bezieht sich auf die im Unterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Bewertet werden:

- Kommunikative, interkulturelle und methodische Kompetenzen
- Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit

Hierbei sind folgende Teilaspekte zu beachten:

- sachliche und sprachliche Richtigkeit
- fachsprachliche Korrektheit
- gedankliche Klarheit
- hinsichtlich der Aufgabenstellung angemessene Ausdrucksweise
- Team- und Gruppenarbeit

3.2. Schriftliche Arbeiten:

Anzahl: 4 Klassenarbeiten – In der Jgst. 8 wird jedoch eine Klassenarbeit durch eine andere gleichwertige Form der Leistungsüberprüfung ersetzt. So entfällt in der JGST. 8 die dritte Klausur zugunsten einer mündlichen Prüfung (Verabredungsdialog - Partnerarbeit).

Verteilung: 2 pro Halbjahr á max. 90 Minuten

Abgefragte Kompetenzen: Kommunikative Kompetenz, Interkulturelle und Methodische Kompetenz, Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit.

Aufgabenformate: offene, halboffene und geschlossene Aufgaben im Bereich der Kompetenzen Hör- verstehen/Hör-Sehverstehen, Leseverstehen, Schreiben

Zugelassene Hilfsmittel: keine

Gewichtung / Punkteverteilung:

Bei der Bewertung offener Aufgaben sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Inhalt: Genauigkeit der Kenntnisse
- Sprache: Grad der Verständlichkeit der Aussagen

Die sprachliche Leistung wird im Hinblick auf Reichhaltigkeit und Differenziertheit des Vokabulars, Komplexität und Variation des Satzbaus, orthographische, lexikalische und grammatische Korrektheit sowie sprachliche Klarheit bewertet. Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit werden daraufhin beurteilt, in welchem Maße sie die Kommunikation beeinträchtigen.

Bei der Notenbildung für offene Aufgaben kommt der sprachlichen Leistung in der Regel ein höheres Gewicht als der inhaltlichen Leistung zu.

Entsprechend des Stadiums der Kompetenzentwicklung wird zunehmend eine stärkere Gewichtung von offenen Aufgabentypen zur Vorbereitung auf die Sek II angestrebt.

3.3. <u>Sonstige Leistungen im Unterrichte (SoMi)</u>

Formen der sonstigen Mitarbeit:

Grundlage ist die kontinuierliche Beobachtung der Leistungsentwicklung im Unterricht in den folgenden Bereichen:

- schriftliche und vor allem mündliche Sprachproduktion
- verstehende und aktive Teilnahme am Unterrichtsgeschehen
- individuelle Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- kooperative Leistungen in Team- und Gruppenarbeit
- Heftführung und Erledigung der Hausaufgaben zur individuellen Auseinandersetzung mit dem Unterrichtsstoff
- Unterrichtsmitschriften
- Mitarbeit in Projekten, die einen hohen Anteil an Selbständigkeit beinhalten

Überprüfung der sonstigen Mitarbeit:

Zur Überprüfung der Leistungsentwicklung können z.B. folgende Mittel dienen:

- kurze schriftliche Übungen
- Wortschatzkontrolle
- Überprüfungen des Hör- und Leseverstehens
- vorgetragene Hausaufgaben
- Präsentation einer Einzel- oder Gruppenarbeitsphase

4. Mitglieder der Fachkonferenz

Die Fachkonferenz Spanisch am Lise-Meitner-Gymnasium besteht aus Herrn Gehrke, Herrn Dehez, Frau Dotschuweit, Frau Schmidt und Frau Kemper. Die Mitglieder der Fachkonferenz Spanisch nehmen ab dem Schuljahr 2018/2019 erstmalig die Arbeit des Faches ab der Jahrgangsstufe 8 auf.